

**Lehrqualität in der Uniklinik, den akademischen Lehrkrankenhäusern und
Lehrpraxen**

im Praktischen Jahr

Ausgefüllt von: Dr. Christoph Strüver

am: 31.01

2021

Praxis von:	Dr. med. Christoph Strüver
Fachgebiet/e der Praxis:	Allgemeinmedizin
Anschrift:	Markt 11 50374 Erftstadt www.praxis-strüver.de
PJ-Beauftragte/er der Praxis:	Dr. Strüver
Tel: Mail:	02235/77790 info@praxis-strüver.de
1. Lehrpraxis der Uniklinik Köln seit:	2019
2. Ungefähre Anzahl an Patienten pro Tag:	50
3. Anzahl der in der Praxis tätigen Ärzte	1
4. Spezielle Untersuchungen und Fertigkeiten, die in der Praxis erlernt werden können	Spektrum der Allgemeinmedizin, Notfallmedizin, Naturheilverfahren und Akupunktur
5. Maximale Ausbildungskapazität der Praxis :	1 Student
6. Allgemeine Ausbildungsangebote der Praxis: (interne Fortbildungen, Kurse)	Reanimation Teilnahme an externen Fobi-Veranstaltungen
7. Fortbildungsmaßnahmen für PJ-Studierende	Freistellung für externe Angebote
8. Ausstattung der Praxis (z.B. Sonographie, Echokardiographie, EKG, Endoskopie, Dopplersonographie, Lungenfunktionstest, Ergometer,)	Sonographie, LZ- und 12-Kanal EKG, Lungenfunktion und vieles mehr, s. Homepage
9. Zusatzqualifikationen der ausbildenden Ärzte (Akupunktur, TCM, Sportmedizin, Allergologie, Naturheilkunde o.ä.)	Polygraphie, Notfallmedizin, Akupunktur, □

10. Es liegt ein strukturiertes Logbuch für diese Praxis vor: ja/nein	ja
11. Es steht ein Aufenthaltsraum zur Verfügung, der von den Studierenden zum Eigenstudium genutzt werden kann: ja/nein	ja
12. Umfang und Zeiten für Eigenstudium:	nach individuellem Bedarf
13. Die Teilnahme an Hausbesuchen ist obligat/fakultativ:	fakultativ
14. Angebote an die PJ-Studierenden	
15. Bitte beschreiben sie kurz das Tätigkeitsspektrum, welches die PJ-Studierenden in ihrer Praxis erwarten können.	<p>□ Alles kann, nichts muss.□ Ich, als junger Allgemeinmediziner, möchte das bunte Spektrum der Allgemeinmedizin vermitteln, und vor allem den Spass an der Arbeit und die Liebe zum Beruf.</p>
16. Was erwarten sie von PJ-Studierenden in ihrer Praxis?	Engagement